

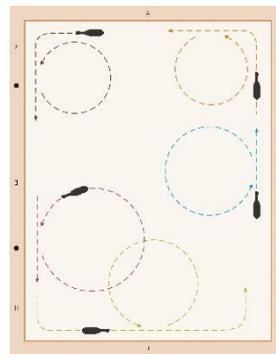
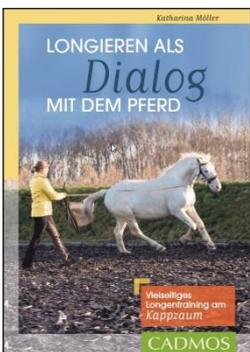
HOW TO START: Die Entwicklung der Basisübung – Praxiskurs mit Katharina Möller

Wie funktioniert der Online-Praxiskurs (Nachbucher)?

Du erhältst vier Unterrichtseinheiten in Form einer Videoanleitung und eines pdf. Die Inhalte bauen Schritt für Schritt aufeinander auf. Dabei wird dir immer eine komplette Arbeitseinheit mit mehreren Übungen vorstrukturiert, also vom Warmmachen und Heranführen an das Thema über die Arbeitsphase bis zum Cooldown. Diese Einheit erarbeitest du dir selbständig.

In der folgenden Unterrichtseinheit bekommst du die nächsten Übungsschritte, die wiederum in eine komplette Arbeitseinheit verpackt werden. Auf diese Weise lernst du nicht nur den Sachinhalt der Übungen, sondern auch das trainingsrelevante Drumherum. Katharina macht dir die Inhalte mit ihrem eigenen Jungpferd auf entsprechendem Ausbildungsstand vor und kommentiert ihre Einheit. Dabei zeigt sie dir nicht nur wie es aussehen soll, sondern auch realistische Probleme, die auftreten können. Du lernst, Zusammenhänge zu deuten und Probleme zu lösen.

In diesem „How to start“-Kurs werden wir mit vielen entspannten Wiederholungen und einer sachten Steigerung der Anforderungen gemeinsam eine sichere Basis für das Longieren legen. Ziel ist es, dass ihr im Laufe des Kurses die einzelnen Bestandteile insbesondere der Körperdrehung und -Position von der Pike auf versteht und eure Longierpraxis soweit entwickelt habt, dass du dein Pferd sicher geradeaus und auf großen Volten in Schritt und Trab longieren kannst. Damit die der Grundstein gelegt für die weitere Entwicklung im Sinne des Longieren als Dialogs.



Kursorganisation Nachbucher

Der „aktive“ Kurszeitraum ist bereits beendet. Du kannst den Kurs nun noch „nachbuchen“. Dabei erhältst du Zugang zu allen Videos und bekommst alle pdf Dokumente per mail. Diese kannst du dir dann in deinem eigenen Tempo selbst erarbeiten. Die Videos werden bis Dezember 2019 zur Verfügung stehen. So bist du zeitlich flexibel und kannst den Kurs machen, wann es für dich passt. Anschließend analysierst du dein Pferd und longierst die passenden Übungen. Auch dabei bist du völlig flexibel. Falls du zwischendurch aussetzen musst (etwa weil dein Reitplatz mal nicht tauglich ist, immerhin ist Winter!), kannst du die Einheiten entsprechend schieben.

Die Videos stellen wir über die Plattform vimeo zur Verfügung. Dort musst du dich unter www.vimeo.com anmelden.

Für wen ist dieser Kurs geeignet?

HOW TO START ist für alle jungen Pferde (ab 3,5 Jahren) und außerdem für alle „jungen Longenführer“, wobei altersunabhängig einfach diejenigen unter euch gemeint sind, die vorher noch gar nicht oder zumindest nicht nach „Longieren als Dialog“ gearbeitet haben. Außerdem ist der HTS-Kurs für diejenigen geeignet, die gemerkt haben, dass sie nicht alleine nach der Beschreibung im Buch zur Basisübung gelangen. Der Kurs enthält einige Vorübungen und zusätzliche Erklärungen und endet dann mit der Basisübung in Schritt und Trab. Somit ist der Kurs auch für ältere Pferde mit schlechten Vorerfahrungen geeignet, die sich bisher nicht haben longieren lassen und jetzt mit „Longieren als Dialog“ einen Neustart machen möchten. Wir umgehen durch klugen Übungsaufbau Probleme wie das Nach-außen-ziehen, Umdrehen und Losreißen von vornherein. Nach diesem Kurs kannst du die weiteren Inhalte des Buches selbständig erarbeiten.

Voraussetzungen / selbständige Kursvorbereitung:

Theorie:

- Das Buch „Longieren als Dialog“ hast du gelesen und soweit verstanden.
- Während des Kurszeitraumes hast du das Buch vorliegen, da wir immer mal wieder auf Kapitel zurückgreifen werden. Sofern du es noch nicht besitzt, kannst du es gerne jetzt per email an km@andenhofstaetten.de bestellen und erhältst als Geschenk einen 10 EUR Gutschein, der auf die Kursanmeldung anrechenbar ist.
- Ebenfalls empfehlenswert ist auch mein Buch „Jungpferdeausbildung mit System“, weil dort die Voraussetzungen für den Arbeitsbeginn mit jungen Pferden erläutert werden.

Praxis:

- Dein Pferd ist mindestens 3,5 Jahre alt und soweit gesund (eventuelle gesundheitliche Einschränkungen des Pferdes bitte vor verbindlicher Kursanmeldung per mail mit Katharina abklären)
- Dein Pferd lässt sich am ganzen Körper anfassen und entspannt streicheln
- Dein Pferd kennt das Tragen des Kappzaums (falls noch nicht, siehe „Jungpferdeausbildung mit System“ S.35)
- Dein Pferd kennt den Reitplatz oder die Reithalle und kann sich dort soweit entspannen, dass es zum Beispiel in aller Ruhe seinen Futtereimer leer frisst (siehe „Jungpferdeausbildung mit System“ S.53ff.)
- Dein Pferd kennt es bereits, kurze Strecken geführt zu werden (siehe „Jungpferdeausbildung mit System“, S.34)
- Auch die Teilnahme mit einem älteren, bisher nicht trainierten Pferd ist möglich. Auch falls dein Pferd bisher nicht „longierbar“ war oder aber du selbst noch nie longiert hast, ist dieser Kurs geeignet, um mit dem Longieren als Dialog zu starten.

Platz- und Materialbedarf (abgesehen von passendem Kappzaum und Longierpeitsche):

- Reitplatz oder Halle oder alternativ Wiese mit soweit ebenem/griffigen Boden, mindestens 15 x 30m oder 20x20m
- Mindestens 6 „Markierungsgegenstände“, wobei das Pylonen, Dualgassen oder Stangen sein können

Rat und Hilfe:

Die LAD-Gruppe in Facebook steht für allgemeine Fragen zum Konzept jedermann jederzeit zur Verfügung. Gerne kannst du hier auch vorab Fragen zu den Voraussetzungen und zum Buch stellen sowie die Passform deines Kappzaums überprüfen lassen. So können vielleicht schon vor Kursbeginn Verständnislücken geschlossen werden oder fehlende Voraussetzungen erarbeitet werden.

Fülle bitte für deine verbindliche Anmeldung das folgende Formular aus, das du mir dann einscannst per mail oder auf dem Postweg zukommen lassen kannst. Vielen Dank!

Katharina Möller Equitation – Reitanlage „An den Hofstätten“, Am Wirtschaftsweg 1, 99195 Dielsdorf



ANMELDUNG ZUM ONLINE-KURS

Nachbucher (49 EUR inkl. MwSt.)

Name _____

Anschrift _____

Telefon/Handy _____

Email Adresse _____

Vimeo Benutzername _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zum oben genannten Kurs an.

Ort, Datum und Unterschrift des Teilnehmers oder ggf. des Erziehungsberechtigten